



8. Mai 2017

Wein und Literatur: Jürgen Heimbachs Krimi-Trilogie

(rap) - Am Donnerstag, 11. Mai, um 19.00 Uhr wird es kriminalistisch in der Infovinothek Cuvée 2016 (im Gutenberg-Museum, Liebfrauenplatz 5). Autor Jürgen Heimbach liest aus seiner Krimi-Trilogie „Unter Trümmern“, „Alte Feinde“ und „Offene Wunden“, in denen sich Hauptkommissar Koch mit komplizierten Mordfällen aus der Nachkriegszeit befassen muss. Dazu erwartet die Besucherinnen und Besucher eine exklusive 3er-Weinprobe.

An diesem Abend bringt das Weingut Kiefer aus Worms drei schmackhafte Tropfen zur moderierten Weinprobe mit:

- 2016er Wiesoppenheimer Am Heiligen Häuschen Roter Veltliner Weisswein trocken
- 2015er Wiesoppenheimer Am Heiligen Häuschen Merlot Rotwein trocken
- 2016er Liebfrauenmilch feifruchtig

Der Preis für die 3er-Weinprobe beträgt 7,50 Euro. Dazu gibt es Essen à

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



la carte. Um telefonische Anmeldung unter 06131 – 2401007 wird gebeten.

Lesung

„Unter Trümmern“, 1946: Die Zeiten sind hart. Hunger, Kälte und die Sorge um vermisste Angehörige dominieren das Leben, auch in der französisch besetzten Zone. Bei einem Überfall auf ein Warendepot wird ein Wachmann getötet. Paul Koch übernimmt den Fall. Eher zufällig führen ihn seine Ermittlungen zu Dorle Becker, deren Sohn schwer verwundet aus dem Krieg zurückgekehrt ist. Die Medikamente für ihn muss sie auf dem Schwarzmarkt organisieren.

„Alte Feinde“, 1947: Kommissar Paul Koch hat es mit einem bestialischen Mord zu tun. Die Ermittlungen laufen schleppend an, die Kommunikation über die Zonengrenzen ist beschwerlich. Zeugen, Opfer und Täter sind schwer auffindbar. Nicht wenige haben in den letzten Tagen der Kriegswirren ihre Identität gewechselt. Und fürs eigene Überleben muss auch noch gesorgt werden. Da kommt das Fressen schnell vor der Moral und die Not macht "erfinderisch" - oder eher: kriminell?

„Offene Wunden“, 1950: Albert Roth wird ermordet. Alle Indizien sprechen dafür, dass er von einem einquartierten Flüchtling umgebracht

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



wurde. Nur Paul Koch lässt sich nicht von der Hetze gegen die Flüchtlinge anstecken. Zudem tritt ein Unbekannter an ihn heran und bittet ihn diskret Nachforschungen zur Vergangenheit eines Polizisten anzustellen, der die Gründung des Bundeskriminalamtes vorantreibt. Koch ist misstrauisch. Welche Ziele verfolgt der Unbekannte? Und wie viel Dreck hat der Polizist am Stecken?

Vorschau Mai 2017

18.05.2017, 19 Uhr

Wein und Überraschung

Ein 3-Gang-Überraschungsmenü wird von einer exklusiven 3er-Weinprobe begleitet.

25.05.2017 entfällt aufgrund des Feiertags.

Weitere Veranstaltungen und aktuelle Informationen unter www.mainz.de/cuvee 2016 und www.facebook.com/cuvee2016

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Hintergrund: Cuvée 2016

Genuss, Weinerlebnis, Kultur, Information und Mainzer Lebensfreude – all das vereint das Cuvée 2016. Die moderne Infovinothek im historischen Teil des Hofes zum Römischen Kaiser (Gutenberg-Museum) ist auch nach dem Jubiläumsjahr „200 Jahre Rheinhessen“ im Jahr 2017 der zentrale Anlaufpunkt für Touristen und Treffpunkt für alle, die sich für Mainz, die Region und ihre exquisiten Weine interessieren.

Ausgewählte Weine aus Mainz und Rheinhessen werden im offenen Ausschank und zum Verkauf angeboten. Stets donnerstags erfolgen Weinproben mit einem Kulturprogramm oder einem Überraschungsmenü koordiniert von der GWC Geschäftsstelle Mainz|Rheinhessen und dem Cuvée 2016, das von dem Mainzer Gastronomiebetrieb Ivecen und Ivecen GbR betrieben wird.

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag: 10.00 bis 24.00 Uhr

Freitag und Samstag: 10.00 bis 01.00 Uhr

Sonntag: 10.00 bis 23.00 Uhr

Ansprechpartner

GWC Geschäftsstelle Mainz | Rheinhessen

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de

Presseservice



Landeshauptstadt
Mainz

c/o Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt, Öffentlichkeitsarbeit

Postfach 3820

55028 Mainz

Telefon: 06131/12 23 82

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@stadt.mainz.de

* * *

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de